Objekt:	Friedrich Wilhelm Freiherr Gayling von Altheim (1786 - 1861)
Museum:	Wehrgeschichtliches Museum Rastatt Schloss Rastatt, Herrenstraße 18 76437 Rastatt 07222 / 34244 information@wgm-rastatt.de
Sammlung:	Festung Rastatt
Inventarnummer:	002731

Beschreibung

Geboren in Karlsruhe trat von Gayling 1800 in das preussische Infanterie-Regiment Hohenlohe ein. 1806 wurde er in der Schlacht bei Jena verwundet und gefangen genommen. 1807 erfolgte der Eintritt in das badische leichte Dragoner-Regiment, 1813 als Rittmeister in das Dragoner-Regiment von Geusau. 1832 avancierte er zum Oberst und Regimentskommandeur, 1843 zum Generalmajor und Kommandeur der Kavallerie-Brigade.

1848 war er als Kommandeur des "Observations-Corps" vor Kehl und im badischen Oberland. 1849/50 war von Gayling verantwortlicher Vorstand des Ehrengerichts über das Verhalten der Offfiziere während des Aufstandes.

1850-61 fungierte er als Gouverneur der Bundestestung Rastatt. 1857 wird er zum General der Kavallerie und zweiter Inhaber (Ehrentitel) des Leib-Dragoner-Regiments. Von Gayyling starb in Karlsruhe.

Grunddaten

Material/Technik:	Lithographie
Maße:	

Ereignisse

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rastatt

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Großherzogtum Baden
[Zeitbezug]	wann	1848-1849
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Badische Revolution
- Porträt